

Vorlagennummer: 0527/2026
Vorlageart: Vorschlag zur Tagesordnung
Status: öffentlich

Vorschlag der Fraktion Bürger für Hohenlimburg

hier: Beseitigung der Missstände an Wohnhäusern in Oege

Eingereicht am:
Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Hohenlimburg (Entscheidung)	25.06.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, mit der Erma Grundbesitz GmbH, die mehrere Wohnhäuser an der Piepenstockstraße und dem Ahmer Weg (ehemalige Hoesch-Häuser) besitzt, Kontakt aufzunehmen und geeignete Schritte einzuleiten, um die bei diesen Immobilien immer wieder auftretenden Missstände zu beseitigen.

Sachverhalt
Siehe Anlage.

Anlage/n
1 - Antrag Oege (öffentlich)

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
in der Bezirksvertretung Hohenlimburg



Herrn Bezirksbürgermeister
Michael Glod
Rathaus Hohenlimburg

Hohenlimburg, 15.06.2026

Sehr geehrter Herr Glod,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg bittet Sie, folgenden Antrag gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 25. Juni 2026 zu setzen:

Beseitigung der Missstände an Wohnhäusern in Oege

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird gebeten, mit der Erma Grundbesitz GmbH, die mehrere Wohnhäuser an der Piepenstockstraße und dem Ahmer Weg (ehemalige Hoesch-Häuser) besitzt, Kontakt aufzunehmen und geeignete Schritte einzuleiten, um die bei diesen Immobilien immer wieder auftretenden Missstände zu beseitigen.

Begründung: In den vergangenen Jahren kam es regelmäßig zu Beschwerden von Mietern der ehemaligen Hoesch-Häuser, wonach die Eigentümergesellschaft ihren Verpflichtungen nicht nachkomme. So würden die Außenanlagen – trotz der dafür bezahlten Nebenkosten – nicht gepflegt (s. Fotos) und bauliche Mängel, die unter anderem zur Schimmelbildung führen, nicht oder nur verspätet beseitigt.

Im Frühjahr 2026 erhielten die Bewohner mehrerer Häuser ein Rundschreiben des Wasserversorgers, in dem das Abstellen des Wassers angekündigt wurde; offenbar hatte die Eigentümergesellschaft den von den Mietern dafür überwiesenen Betrag nicht an den Versorger weitergeleitet. Wenngleich es letztlich nicht zum Abstellen des Wassers kam, da der Eigentümer laut lokaler Presse (WP/WR vom 5. Juni 2026) einen größeren Teilbetrag an den Versorger bezahlte, beschwerten sich die Mieter weiterhin über die schlechte Kommunikation mit der Erma Grundbesitz GmbH.

Da es seit mehreren Jahren zu diesen Beschwerden kommt, wird die Verwaltung gebeten, unter Berufung auf das Wohnraumstärkungsgesetz des Landes NRW (§ 1 (2): „Die Gemeinden haben die Aufgabe, auf die Instandsetzung, die Erfüllung von Mindestanforderungen und die ordnungsmäßige Nutzung von Wohnraum oder Unterkünften hinzuwirken und die dazu erforderlichen Maßnahmen zu treffen.“) Kontakt zur Eigentümergesellschaft aufzunehmen und für eine dauerhafte Beseitigung der Missstände zu sorgen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Schuh
Fraktion Bürger für Hohenlimburg

Fraktion Bürger für Hohenlimburg
Michael Schuh, Oeger [REDACTED]
Geschäftsführung: Frank Schmidt [REDACTED]

